

# Inhalt.

	Seite
I. General Baron von Forell. 1741 bis 1820. Von Johann Georg Herzog zu Sachsen . . . . .	I
II. Wo lagen das castellum und der Burgward Hwoznie (Gozne)? Von Prof. Dr. Richard Becker in Dresden-Plauen . . . . .	17
III. Burggraf Hugo von Leisnig, der Letzte eines edlen Stammes. Von Oberlehrer A. Beil in Taura . . .	32
IV. Balthasar Permoser. Beiträge zur Geschichte seines Lebens und Wirkens. Von Archivrat Dr. Hans Beschorner in Dresden . . . . .	61
V. Friedrich der Große und Sachsen. Von Generalmajor z. D. Ernst v. Werlhof in Dresden . . . .	142
VI. Kleinere Mitteilungen . . . . .	156
1. Zwei päpstliche Breven der Jahre 1479 und 1517. Von Prof. Dr. M. Manitius in Radebeul. S. 156. —	
2. Ein opus posthumum des Hieronymus Emser. Von Prof. Dr. Otto Clemen in Zwickau. S. 157. — 3. Drei Briefe von Andreas Frank von Kamenz. Mitgeteilt von demselben. S. 160. — 4. Zu Janus Cornarius. Von Dr. Th. O. Achelis, Hilfsarbeiter an der Universitätsbibliothek zu Jena. S. 163. — 5. War Christian Lehmann Magister? Von Oberst z. D. Moritz Schneider in Dresden. S. 164. — 6. Zur Geschichte der wettinischen Reformversuche in Polen. Von Realschuloberlehrer Dr. Albrecht Philipp in Borna. S. 168. — 7. Ein ungedrucktes Gedicht König Johanns. Von Johann Georg Herzog zu Sachsen. S. 174. — 8. Nachtrag zu dem Aufsatz „Sachsen- und Preußen am 18. August 1870“. Von Privatdozent Dr. Paul Haake in Berlin. S. 175.	
Literatur . . . . .	177
Nachrichten . . . . .	234
VII. Dresden als Kunststadt. Von Geheimen Rat Dr. W. v. Seidlitz in Dresden . . . . .	249